

Schulordnung

I. Leitziel:

Unsere Schule ist geprägt durch Menschen, die sich selbst und andere als Persönlichkeit wahrnehmen und **Schule als Lebensraum** und nicht nur als Lernort erleben. Wir achten auf gegenseitige persönliche, soziale und fachliche **Wertschätzung**.

Vorbild für das Miteinander unserer Schulgemeinschaft ist **Sir Peter Ustinov**. Insbesondere die **Werte Weltoffenheit, Verständnis, Toleranz** und *HuMoR* sollen leitend für unser tägliches Handeln sein.

II. Grundsätze:

- P** 1. **Das Zusammenleben und Arbeiten in der Schule braucht verbindliche Regeln, die von allen (Schulpersonal, Schüler_innen, Eltern & Gäste) einzuhalten sind.**
- E** 2. Die **Diskussion und Neuverhandlung der nachfolgenden Regeln** erfolgt innerhalb der Schulkonferenz.
- T** 3. Zu **Schuljahresbeginn** verständigt sich die Schulgemeinschaft über die Bedeutung und Interpretation der Regeln.
- E** 4. Bei der **Durchsetzung der Regeln** müssen diese vom Schulpersonal gegenüber einzelnen Schüler_innen nicht weiter diskutiert werden. Die Missachtung ist respektlos.
- R** 5. Den **Erziehungsauftrag** im Sinne des Berliner Schulgesetzes nehmen Eltern und Schulpersonal gemeinsam wahr.

III. Respekt & Höflichkeit

- U** 1. **Jede Person hat das Recht auf Respekt und körperliche Unversehrtheit.**
- S** 2. **Wir sind höflich, grüßen uns, sind hilfsbereit und halten uns z.B. Türen auf.**
- T** 3. In den Schulgebäuden bewegen wir uns **langsam** und **umsichtig** und **vermeiden Lärm**, damit andere nicht verletzt oder gestört werden.
- I** 4. Wir achten die **Einrichtung des Schulhauses** sowie auf **Sauberkeit** und entfernen z.B. Müll, auch wenn wir ihn nicht hinterlassen haben.
- N** 5. Wir trennen **Müll (Papier & Restmüll)**, um unsere Umwelt zu schonen.
- O** 6. **Fundsachen** sind zeitnah beim Hausmeister oder im Sekretariat abzugeben.
- V** 7. Die **Nutzung von Mobiltelefonen und Spielkonsolen** ist untersagt. **Ausnahmen** regelt die **Vereinbarung zur Handynutzung** für alle, die diese unterschrieben haben. Es wird empfohlen, die Geräte zu Hause zu lassen, um Regelverstöße auszuschließen.

Bei **Zuwiderhandlungen** werden die Geräte einbehalten und nur nach Terminvereinbarung an die Erziehungsberechtigten ausgehändigt.

Lehrkräfte können zu **Unterrichtszwecken** die Nutzung des Mobiltelefons gestatten. Dazu gehört ausdrücklich nicht das Hören von Musik in Einzelarbeitsphasen.

Das **Schulpersonal** nutzt die Geräte in den Arbeitsräumen. Organisatorische Tätigkeiten können **Ausnahmen** erfordern, die den Schüler_innen transparent gemacht werden.

IV. Unterricht:

S
C
H
U
L
E

1. **Jede_r muss die Rechte der anderen respektieren.**
 - 1a **Alle Schüler_innen haben das Recht, ungestört zu lernen.**
 - 1b **Alle Lehrkräfte haben das Recht, ungestört zu unterrichten.**
2. Das **pünktliche Erscheinen** und der **pünktliche Unterrichtsbeginn** sind selbstverständlich.
3. Als Zeichen der Höflichkeit werden in Unterrichtsräumen modische **Kopfbedeckungen** abgenommen und **Jacken** ausgezogen.
4. **Essen** während des Unterrichts ist untersagt. Das **Trinken** kann gestattet werden, z.B. im Sommer.
5. **Toilettengänge** sind in den Pausen zu erledigen, um Unterrichtsstörungen zu vermeiden.
6. Der **Aufenthalt in Fachräumen** ist nur in Anwesenheit einer Lehrkraft erlaubt.
7. **Fehlzeiten** müssen die Erziehungsberechtigten am ersten Tag vor Unterrichtsbeginn der Schule mitteilen. Schriftliche **Entschuldigung** mit einer Begründung müssen spätestens am dritten Tag in der Schule vorliegen.

Bei **wiederholten oder schweren Regelverstößen** beschließen die Jahrgangsteams bzw. Klassenkonferenz Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen nach dem Berliner Schulgesetz. Straftaten werden zur Anzeige gebracht.

Die vorliegende Schulordnung wurde von der Schulkonferenz am 01.10.2020 beschlossen. Die Regelungen des **Berliner Schulgesetzes**, die **Hausordnung**, die **Fachraumordnungen**, die **Selbstverpflichtung „Schule mit Courage“** und die **Vereinbarung zur Handynutzung** sind Bestandteile dieser Schulordnung.

Hausordnung

1. Das **Hausrecht** übt die Schulleitung mit Unterstützung des Schulpersonals aus.
2. Das **Schulgelände** ist in der Zeit von **7:45 bis 15:30 Uhr geöffnet** und **nach Unterrichtsende** umgehend zu verlassen.
3. Das Schulgelände wird durch den **Haupteingang** betreten und verlassen. Treppenhaus 1 darf nur in Notfällen betreten werden.
4. **Eltern und Gäste** haben sich im Sekretariat anzumelden.
5. **Aufenthaltsorte während großer Pausen** sind die dafür vorgesehenen Bereiche des Schulgeländes (z. B. Mensa, Freizeitbereich, PC-Raum und Schülerbibliothek im Neubau,...).
6. Der längerfristige **Aufenthalt im Foyer und in den Treppenhäusern** ist untersagt.
7. Das **unerlaubte Verlassen des Schulgeländes** ist verboten, da es zum Verlust des Versicherungsschutzes bei Unfällen führt.
8. **Wertsachen** sind zu Hause zu lassen. Die Haftung der Schule bei Beschädigung oder Verlust ist ausgeschlossen.
9. **Verboten ist...**
 - die Ausübung von **Gewalt** (z.B. Anschreien, Schläge, Beleidigungen, Mobbing).
 - das Mitbringen oder Konsumieren von **Zigaretten, Alkohol** und **Drogen** auf dem Schulgelände und in unmittelbarer Schulnähe.
 - das Kauen von **Kaugummi**.
 - das **Tragen von Symbolen** radikaler Ansichten (z.B. Rechts-, Linksextremismus).
 - **Sachbeschädigung**.
 - das **Mitführen von Gegenständen**, durch die Personen geschädigt oder Sachbeschädigungen verursacht werden können (z.B. Treibgasdosen (Deo, Farbspray...), Eddings, Feuerzeuge, Feuerwerkskörper, Laserpointer).
 - **Waffen** (z.B. Taschenmesser) oder waffenähnliche Gegenstände mitzubringen.
 - die **mutwillige Betätigung des Feuealarms**.
 - wegen Unfallgefahr das **Befahren des Schulgeländes** (z.B. Fahrrad, Skateboard).